

Herren Bezirksliga

VfL Herrenberg III : TTF Schönaich
Samstag, 16.09.2023, 18:00 Uhr

Doth in Einzel und Doppel ungeschlagen

Auch dank Michael Doth, welcher ungeschlagen blieb, konnte die TTF Schönaich das Auswärtsspiel beim VfL Herrenberg III in der Herren Bezirksliga mit 9:4 für sich entscheiden. Die Heimmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel, in dem beide Teams mit Ersatzspielern angetreten waren, zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Tobias Metzger den finalen Punkt holte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Haug / Salmon gewannen ihr Spiel gegen Becker / Ulmer eher ungefährdet in drei Sätzen. Artemenko / Müller verloren ihr Match gegen Metzger / Schilling unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Doth / Schucker war für Schreiner / Göttler letztlich wenig zu holen und der Punkt ging an die Gäste. Einen extrem dramatischen Verlauf sahen die Zuschauer in diesem Spiel, da jegliche Sätze äußert knapp mit nur zwei Punkten Differenz zu Ende gingen und der erste Satz insgesamt 38 Ballwechsel beinhaltete. Die Anzeigetafel zeigte also ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Ralf Haug bekam nachfolgend seinen Gegner Jonas Becker beim klaren 5:11, 9:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Holger Salmon hatte am Nachbartisch gegen Michael Doth beim 7:11, 8:11, 7:11 wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Es dauerte eine Weile, bis levgen Artemenko den Fünf-Satz-Sieg gegen Tobias Metzger unter Dach und Fach hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Bernd Schreiner wenig später das Match, welches im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Simon Ulmer abgab und eine Niederlage kassierte. Bei einem Spielstand von 2:5 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. 3:2 hieß es indes am Ende des nächsten Spiels, als Sascha Müller und Wolfgang Schucker den letzten Ballwechsel spielten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Heinrich Göttler bei der letztlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Jonas Schilling. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfL Herrenberg III und der TTF Schönaich. Ralf Haug bekam derweil seinen Gegner Michael Doth beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Holger Salmon bekam dann seinen Gegner Jonas Becker beim deutlichen 4:11, 6:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Probleme zu Beginn des Spiels musste levgen Artemenko zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Mittlerweile stand es damit 4:8. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von levgen Artemenko, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Tobias Metzger verlor. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Herrenberg III nun ein Punktekonto von 0:2 Punkten auf, während die TTF Schönaich vor dem nächsten Spiel, das am 30.09.2023 gegen Tischtennis Schönbuch ansteht, 2:0 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Herrenberg III bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 07.10.2023 gegen Tischtennis Mötzingen.

Statistik:

VfL Herrenberg III

Doppel: Haug / Salmon 1:0, Artemenko / Müller 0:1, Schreiner / Göttler 0:1

Einzel: R. Haug 0:2, H. Salmon 0:2, I. Artemenko 2:1, B. Schreiner 0:1, S. Müller 1:0, H. Göttler 0:1

TTF Schönaich

Doppel: Metzger / Schilling 1:0, Becker / Ulmer 0:1, Doth / Schucker 1:0

Einzel: M. Doth 2:0, J. Becker 2:0, S. Ulmer 1:1, T. Metzger 1:1, J. Schilling 1:0, W. Schucker 0:1